



Antrag des SPD-Ortsvereins Penzberg an den Stadtrat der Stadt Penzberg

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Stadtrat beabsichtigt zum Zwecke der Sanierung bzw. des Umbaus der Stadthalle Penzberg die folgenden Entscheidungsschritte zu ergreifen und beauftragt die Verwaltung, die hierfür notwendigen Vorbereitungen zu treffen.

- Diskussion und Festlegung des Sanierungsbedarfs und des gewünschten Ausbaustandards.
- Aufnahme der Kosten für die erforderlichen Planungsleistungen in den Haushalt 2011.
- Beauftragung qualifizierter Planer mit der Sanierungs- bzw. Umbauplanung.
- Aufnahme der Kosten für die Sanierungs- und Umbaumaßnahmen in den Haushalt ab 2012.

Begründung:

Trotz des umfänglich durchgeführten Architektenwettbewerbs zur Stadthalle im Jahr 2005 liegen Sanierung, Umbau und Erweiterung der Stadthalle derzeit auf Eis - dieser Zustand ist nicht länger hinnehmbar:

- Die Stadthalle ist seit 1928 das kulturelle Herz der Stadt, hier schlägt der Puls der Stadt.
- Ein Mittelzentrum wie Penzberg benötigt ein funktionierendes Kulturzentrum, das aktuellen Ansprüchen genügt.
- Die bautechnischen Mängel der Stadthalle sind allseits bekannt und drohen das Gebäude dauerhaft zu schädigen.

Der SPD-Ortsverein Penzberg hat eine „Projektgruppe Stadthalle“ ins Leben gerufen, mit dem Ziel die Vorentwurfsplanung der Architekten aus dem Wettbewerb 2005 zu überprüfen und Vorschläge zu erarbeiten, wie die Kosten der Stadthallensanierung deutlich gesenkt werden können bzw. wie Alternativplanungen für die Stadthalle aussehen könnten. Die Ergebnisse der Projektgruppe wird die SPD Penzberg in die Diskussion zu Sanierungsbedarf und gewünschten Ausbaustandards mit einbringen.

Einen Abdruck dieses Antrages werden wir in der kommenden Woche der örtlichen Presse zur Verfügung stellen.

Penzberg, 10.02.2011
Für den SPD-Ortsverein Penzberg

Markus Kleinen
Stellvertretender Ortsvorsitzender